

Die Frühschwimmer Zeitung



DLRG Wunstorf

OG Wunstorf
Ausgabe Nr. 72 - 02 / 2014



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.

INHALTSVERZEICHNIS

Hilfe, die Katastrophe kommt.....	3
Erster interner Übungsabend 2014..	4
Bettenlager im DLRG-Vereinsheim...	6
Flohmarktzeit—Entrümpelungszeit.	9
Die letzte Hürde für Juniorretter.....	10
Schnorcheltauchabzeichen (DSTA).	12
Schleifbachhüttenwochenende.....	14
Fasching im Wunstorf Elements.....	16
Faschingsschwimmen der DLRG.....	19
Der SAN A-Kurs.....	21
Polizei schult Sonder- und Wege- rechte bei der OG Wunstorf.....	23
Eine Überraschung.....	25
Jahreshauptversammlung 2014.....	26
Vorankündigungen.....	29
Internetkauf: www.gooding.de	30
Die Trainingszeiten.....	31
Ansprechpartner & Impressum.....	31

Liebe Mitglieder,

schön, dass ihr die zweite Ausgabe der DFZ aus diesem Jahr vor euch habt.

Wie ihr an der Vielzahl von Artikeln sehen könnt, ist unsere Ortsgruppe lebendiger denn je. Allen aktiven und passiven Mitgliedern möchte ich an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement danken.

Wie ihr zudem dem Kalender auf der Rückseite entnehmen könnt, liegt ein Quartal mit vielen Aktivitäten vor uns allen. Hierfür viel Spaß und Erfolg.

Bis bald

Euer Lars - Redaktion



Hilfe, die Katastrophe kommt...

[FS] . . . **um für solche Situationen gerüstet zu sein, bedarf es viel Übung und Fachwissen.**

Um diese Kenntnisse der Helfer stetig zu erweitern, wurde gemeinsam mit dem Bezirkszug Hannover Land am 11.1. der erste von 9 Ausbildungsdiensten durchgeführt.

So konnten neue Kenntnisse über Fahrzeugkunde, Absichern eines Wartebereiches und Einweisung in neues

technisches Gerät erfolgen. Diese Ausbildungen wurden jeweils durch ein Team von den anwesenden Ortsgruppen durchgeführt.

Wir freuen uns auf den nächsten Ausbildungsdienst mit den Kameraden aus Neustadt und Burgdorf, um weiterhin über das gesamte Jahr eine qualitativ gute Ausbildung durchführen zu können.



Erster interner Übungsabend 2014

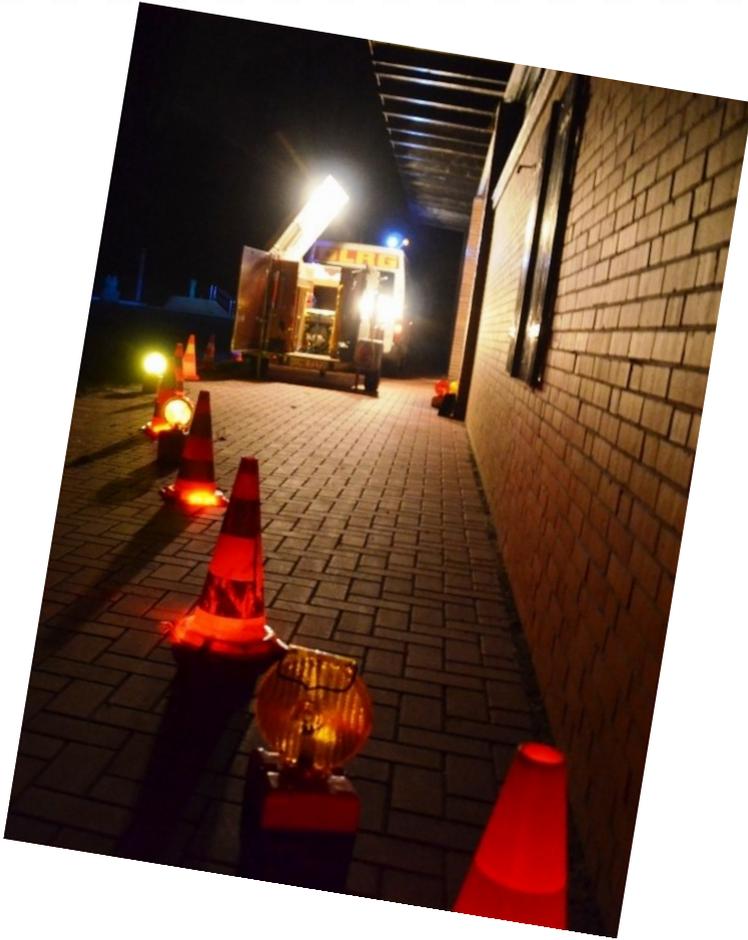
[FS] Wir schreiben den ersten Montag (6.1.) im Jahr 2014, es ist 18:30 Uhr und 5 Helfer der OG Wunstorf sind wieder voll beschäftigt.

So wie jedes Jahr muss das vorhandene Einsatzmaterial gewartet und überprüft werden. Das Notstromaggregat wird mit einem Belastungstest getestet, Leinenmaterial or-

dentlich aufgerollt und bewegliche Teile geölt. Scheinwerfer, Werkzeuge und Kabel wurden auf ihre Funktionssicherheit überprüft und für den nächsten Einsatz vorbereitet.

Aber auch die Sicherheitsausrüstung wurde überprüft. Verkehrsleitkegel wurden gereinigt, Batterien in Blitzlichtern und Powerflares ausgetauscht und die Vollständigkeit der





Warnwesten überprüft.

Um die Sicherheit der Helfer im Einsatz zu gewährleisten, wurde in der Dunkelheit die Absicherung des Fahrzeuges geübt. Nach einem langen Abend schauen wir mit gutem Gewissen auf ein neues Jahr.

Als Nächstes steht für alle Fahr-

zeugführer und Helfer in den verschiedenen Einsatzbereichen eine Unterweisung in Eigensicherung und Blaulichtfahrten an.

Wir freuen uns schon auf die weiteren Dienste, Ausbildungen und Einsätze im Jahr 2014, die wir mit euch gemeinsam meistern werden.

Bettenlager im DLRG-Vereinsheim

[LA] Am Wochenende des 8. und 9. Februar war es endlich wieder so weit. Unser alljährliches Bettenlager nahm wieder seinen Lauf.

Nachdem sich alle 15 Kinder in unserem Vereinsheim eingefunden hatten, teilten wir die Gruppe in zwei Teams auf.

Danach konnten die beiden Teams zu einer Stadtrally aufbrechen. Unter anderem wurden Fragen wie zum Beispiel, wie viele Fenster hat die Stiftskirche, gelöst und eine Büroklammer musste gegen etwas Originelles eingetauscht werden.

Nach der erfolgreichen Stadtrally trafen sich wieder beide Teams im Ver-

einsheim. Dort verbrachten sie die Zeit bis zum Abendbrot mit Stopp-tanz und traktierten unseren neuen Kickertisch.

Gegen 18 Uhr konnte dann das durch Marisya liebevoll zubereitete Abendessen zu sich genommen werden.

Im Anschluss, als „Nachspeise“, wurde das Schokoladenauspackspiel gespielt. Ihm folgte bei viel Gemütlichkeit ein Film, den wir uns gemeinsam ansahen.

Danach führten wir noch eine kurze Nachtwanderung durch und alle Kinder konnten schnell, tief und fest einschlafen.





Am nächsten Morgen gab es frische Brötchen mit Eiern und leckerem Kakao. Schade, dass das Bettenlager schon wieder vorbei ist...

Im Auftrag Ihrer Finanzen: das Sparkassen-Finanzkonzept.

Jetzt Termin
vereinbaren.

Lange Straße 2
31515 Wunstorf
Telefon 05031 102-0
postkorb@ssk-wunstorf.de
www.ssk-wunstorf.de



Stadtsparkasse
Wunstorf

Mit unserem Finanzkonzept bieten wir Ihnen einen umfassenden Service rund um Sicherheit, Altersvorsorge und Vermögen.
Stadtsparkasse Wunstorf. Gut für Wunstorf.

Flohmarktzeit—Entrümplungszeit

Hallo Schnäppchenjäger, Flohmarktgänger, Shoppingqueens, Designerklamottenkäufer und Boutiquenstürmer,

eure ganzen chicen, neuen Sachen benötigen jede Menge Platz im Kleiderschrank.

Aber wohin mit all den Plünnen, die schon viel zu lange in sog. „Schrumpfschränken“ gehangen haben, in denen sie über die Jahre um gefühlte 2-3 Größen kleiner geworden sind?

Ganz einfach: Ab damit in einen Sack – egal was für einer – und ruckzuck ins Vereinsheim oder zum Training mitgebracht.

Unsere OG sammelt Kleidung, Schuhe, Betten, Tischdecken etc. für einen guten Zweck!

Vielen Dank für eure Unterstützung!

[AW]



Die letzte Hürde für den Juniorretter ist genommen!

[TW] Am Sonntag, den 23. Februar 2014 wurde fleißig gelernt. Bereits um 9:00 Uhr trafen sich 8 Kinder und die beiden Trainer der Juniorretterbahn Kim und Tim am Vereinsheim im Freibad Wunstorf.

So konnte es auch gleich schon mit der Theorie losgehen. Hierfür wurden Themen wie die Erste-Hilfe oder

Selbstrettung erklärt und hoffentlich auch verstanden. Aber irgendwann wird jede Theorie langweilig. So wurde nach einer kurzen Pause angefangen zu üben. Jeder Teilnehmer muss ja schließlich die stabile Seitenlage beherrschen, eine bewusstlose Person in eine Decke einwickeln und den Rettungsgriff beherrschen. Nachdem alle diese Standards der





Ersten-Hilfe perfekt beherrscht wurden (was auch hoffentlich vorher schon der Fall war) ging der Vormittag schon fast zu Ende.

Doch was fehlte noch?

Wie bei vielen Ausbildungen natürlich eine Prüfung.

Aber auch diese schien nicht wirklich schwer für die Jugendlichen zu sein, denn alle bestanden sie. Manche sogar fehlerfrei.

So hat die DLRG wieder neue gut ausgebildete Junioretter, die nun zu weiteren Abzeichen steuern können.



Schnorcheltauchabzeichen (DSTA)

Theorie am 23.02.2014

[KZd] **Am Sonntag, den 23.02.2014 begann für einige Rettungsschwimmer der Ortsgruppe, ein neuer Abschnitt in ihrer Ausbildung.**

Im ersten Abschnitt wurde den Teilnehmern erklärt und gezeigt, welche Anforderungen es für eine Schnorcheltauchausrüstung gibt und wie diese zu pflegen ist.

Das Schnorcheltauchabzeichen.

Dieses stellt die Vorstufe zur Tauchausbildung dar und ist eine Voraussetzung um an der Fachausbildung Wasserrettungsdienst teilzunehmen.

Der zweite Abschnitt umfasste den Blutkreislauf, die Atmung, Hyperventilation und druckbedingte Schädigungen.

Für 14:00 Uhr war der Theorieunterricht angesetzt. Zu diesem erschienen 9 Teilnehmer. Die Theorie gliederte sich in 3 Abschnitte:

Im dritten Teil, ging es um Kraft und Druck, Prinzip des Archimedes, akustische und optische Verhältnisse unter Wasser.

- ◆ Die Grundausrüstung und deren Pflege
- ◆ Medizinische und physiologische Grundlagen
- ◆ Physikalische Grundlagen

In allen drei Abschnitten wurde auf die speziellen Bedingungen beim Tauchen eingegangen.

Gegen 17:00 Uhr endete dieser Teil der Ausbildung und wird zunächst mit einer Praxisphase während des Rettungsschwimmtraining fortgesetzt.



Schleifbachhüttenwochenende vom 28.02. bis 02.03.

[LA] Ein spannendes Wochenende im Deister geht zu Ende: Von Freitag (28.02.) bis Sonntag (02.03.) waren wir wieder einmal in der Schleifbachhütte.

Mit einem Teilnehmerrekord mit 19 von 20 möglichen Personen waren wir voll besetzt. Nachdem wir den ca. 30 minütigen Fußmarsch hinter uns gebracht haben, waren wir endlich da und bezogen bei Kerzenschein die Hütte. Den weiteren Abend verbrachten wir mit Grillen und Gesellschaftsspielen. Am

nächsten Tag sind wir nach dem Frühstück zu einer dreistündigen Rallye in zwei Teams aufgebrochen. Während wir bei herrlichem Wetter durch den Wald wanderten, mussten die Kinder schwierige Aufgaben lösen und richtig kombinieren. Aber auch diese Hürden wurden erfolgreich überwunden und so diente das Mittagessen anschließend als kleine Stärkung, um danach weiterhin draußen zu spielen. Zum Abend gab es Hot-Dogs bei Kerzenlicht und selbstgemachte





Stockbrote. Wir ließen den Abend gemeinsam ausklingen und gingen früh schlafen, denn am Abfahrtsmorgen mussten wir unsere Sachen zusammenpacken und die Hütte reinigen. Gegen Mittag kamen wir dann am DLRG- Vereinsheim in Wunstorf wieder an.

Ergänzung [JT]:

Ein besonderes "Dankeschön" geht an Luca und Johanna! Beide haben während des Wochenendes einen tollen Betreuer-Job gemacht und das ,obwohl beide das erste Mal auf der Schleifbachhütte waren.



Fasching im Wunstorf Elements

[MB] Um 14 Uhr am 1. März versammelten sich vier Rettungsschwimmer von der DLRG Wunstorf im Wunstorf Elements. Dort wurde zuerst die Rutsche und der Wurm aufgebaut. Zwei Rettungsschwimmer unserer Ortsgruppe führten Spiele für die Besucher des Schwimmbades durch. Die anderen beiden widmeten sich der Beckenaufsicht.

Es gab Seepferdchenrennen im Schwimmerbecken mit 10 Teilnehmern, wo die gelbe Mannschaft mit einem sehr kleinen Vorsprung gewann. Alle Teilnehmer durften sich

anschließend eine Kleinigkeit aus der "Belohnungs-Box" aussuchen.

Danach folgte ein Tauchwettbewerb im Nichtschwimmerbecken. Es wurden 10 Ringe verteilt in das Wasser geworfen und jeder durfte sein Glück versuchen und so viele Ringe wie möglich aus dem Wasser holen. Nach der ersten Runde gab es einen Gleichstand zwischen 2 Jungen. Also durften sie noch einmal Tauchen. Doch beide schafften es wieder, alle Ringe aus dem Wasser zu holen. Nach unzähligen Runden, bei denen beide immer alle Ringe aus dem Wasser geholt hatten, wurden sie





schließlich Beide zum Sieger erklärt und durften sich an der "Belohnungs-Box" bedienen.

Währenddessen verteilten unsere anderen Rettungsschwimmer Süßigkeiten im ganzen Bad.

Das 3. und letzte Spiel war das Ringtauchen im Schwimmerbecken. Dieses Spiel hatte 9 Teilnehmer und fand

kein Ende, weil alle immer wieder ihr Glück probieren wollten.

Um 16 Uhr begann die Prämierung der Kostüme durch die Bäderbetriebe. Alle Kinder, die eine Verkleidung mitgebracht hatten, wurden gebeten, sich vor dem Schwimmmeisterraum zu versammeln und es wurden unzählige Fotos geschossen.



Anschließend sind die Verkleideten mit einer Polonaise durch das Schwimmbad gelaufen, damit sie von den Gästen des Bades begutachtet werden konnten.

Von den Bäderbetrieben wurde wäh-

rend der Veranstaltung ein Tisch mit kostenlosen Getränken und Berlinern aufgestellt.

Um 16:30 Uhr wurde der Spielemittag schließlich beendet.



Faschingsschwimmen der DLRG

[BK] Am 26.02.14 feierte die DLRG OG Wunstorf eine große Faschingsparty im Wunstorf Elements. Zu den tollen und farbenfrohen Verkleidungen der ca. 95 Schwimmkinder zählten Engel, Ritter, Clowns, Polizisten, Tänzerinnen, Feuerwehr-

männer, Vampire, sogar ein Hai und der Wassergott Poseidon feierten mit.. Bei spannenden Wettkämpfen und Spielen gingen die Teilnehmer in ihren Kostümen ins Wasser und hatten jede Menge Spaß dabei.



[CR] **Rosenmontag stand vor der Tür. Auch die DLRG wusste das und aus diesem Anlass haben wir euch gebeten, euch zu verkleiden.**

So sind am Mittwochabend (26.2.2014) viele Kinder verkleidet zum Training erschienen. Das wohl beliebteste Kostüm unter den Mädchen war die Hexe. Aber es gab auch



viele andere tolle Verkleidungen. Zum Beispiel eine Piratenbraut, Ritter, Clowns, Feen oder Engel. Es war bunt gemischt.

Das „Training“ wurde diesmal von Spielen in den einzelnen Gruppen dominiert. Es wurde ein Laufsteg übers Wasser aufgebaut, man musste Becher voll Wasser auf einem Brett transportieren oder ein Nudelwettreiten.

Alle waren wir mit Spaß dabei, besonders toll fanden einige, dass sie mit ihren Kostümen ins Wasser springen durften. Außerdem waren viele froh, einfach mal im Wasser zu toben und zu spielen und nicht das ewige „Krauln“ oder den „Brustbeinschlag“ zu üben.

Alles in allem war es eine gute Abwechslung zum sonst üblichen Bettenlager.

Der San A - Kurs

[MB] Am 15.2. dieses Jahres begaben sich 3 DLRG- Mitglieder aus Wunstorf auf den Weg nach Hameln. Dort angekommen, wurden sie von Heiko und Nadine, den Leitern des Lehrganges, begrüßt. Es waren noch 11 weitere DLRG- Mitglieder aus Bückeberg und Hameln anwesend.

An diesem ersten Tag wurde hauptsächlich Theorie durchgenommen. Es wurde viel über die Funktionen des menschlichen Körpers gesprochen, über Fehlfunktionen, deren Folgen und Maßnahmen, die ein Sanitätshelfer durchführen kann, um diese zu beheben. Dabei fielen im-

mer 6 wichtige Wörter: Puls, Blutdruck, Sauerstoff, Wärmeerhaltung, psychische Betreuung und Notruf.

Am 2. Tag des Lehrganges wurde das Wissen schließlich an uns gegenseitig oder an Puppen angewendet. Dort durfte jeder mal sein Glück probieren und zum Beispiel HLW mit dem Beatmungsbeutel durchführen. Außerdem stellte sich ein Mitglied der DLRG Hameln zur Verfügung, verschiedene Fallbeispiele mit uns durchzugehen, indem er das Opfer spielte.

Am 3. Tag nun, dem 22.2. wurde es schließlich ernst.



Am Vormittag wurden noch neue Theorie und Praxis gelernt, bevor es kurz vor dem Mittagessen an die Stifte ging.

Es wurde nämlich der gefürchtete Theorietest geschrieben.

Auf vielen Seiten Papier befanden sich 36 Fragen, die es nun galt, richtig zu beantworten. Alle Mitglieder des Kurses waren sehr aufgeregt. Doch nach dem Test gab es erst einmal Mittagessen, was eine gute Belohnung war.

Nach dem Essen standen die praktischen Prüfungen an. In 2er Teams wurden draußen vor der Tür Fallbeispiele durchgegangen, bei denen die Prüflinge nun alleine ran durften. Dabei wurde ihnen von den Kursleitern sehr genau auf die Finger geschaut und schließlich das Vorgehen der angehenden Sanitätshelfer beurteilt.

Als Fazit haben viele die Prüfung bestanden, aber es sind auch einige wenige durchgefallen.



Polizei schult Sonder- und Wegerechte bei der DLRG OG Wunstorf

[BK] Am 09.03.14 fand in unserem Vereinsheim eine Unterweisung für Blaulichtfahrten statt, die Florian netterweise für uns organisiert und vorbereitet hat.

Um 10:00 Uhr startete die Veranstaltung mit einer freundlichen Begrüßung und Vorstellung des Referenten durch unseren 1. Vorsitzenden Reinhard. Der Polizist und engagierte Fahrtrainer Detlef Meese stellte seinen Sonntagvormittag zur Verfügung, um 19 Mitgliedern unseres Vereines mittels einer interessanten, selbstgestalteten Präsentation die rechtlichen Rahmenbedingungen der StVO für Blaulichtfahrten zu erläutern. Anhand von zahlreichen Praxisbeispielen verdeutlichte er die Problematik des Kolonnenrechts und der Sonder- und Wegerechte für Rettungsdienste und stellte auch die Belastungssituation für die Fahrer anschaulich dar.

Durch das super Wetter konnten wir unsere Hot Dogs in



der Mittagspause ganz gemütlich in der Sonne vor dem Vereinsheim zu uns nehmen.

Anschließend brachte Jonas den Teilnehmern die Themen Eigensicherung und Absicherung des Unfallortes näher. In der folgenden praktischen Übung wendeten die Teilnehmer das gerade Gelernte erfolgreich





reich an, indem sie unser Einsatzfahrzeug mit Hilfe von Warndreiecken, Warnleuchten und Pylonen korrekt absicherten. Den Abschluss dieses Schulungssonntages bildete eine Übungsfahrt mit dem DLRG-Einsatzfahrzeug, bei der einige Teil-

nehmer ein Fahrgefühl für ein so immens breites und hohes Fahrzeug im normalen Straßenverkehr entwickelten.



Eine Überraschung...

[FS] Am 6. März wollte eine kleine Gruppe Teile unseres Vereinsheims neu streichen.

So trafen sich Jan, Kim und Florian gegen 15 Uhr am Heim. Nach kurzer Besprechung starteten sie auch gleich mit Ableben und Abdecken von Materialien die keine Farbe abbekommen sollten.

Jedoch geschah etwas Unerwartetes.

Kurz nach dem Beginn standen plötzlich Thorsten, Tim und Jonas in der Tür.

So konnte neben einigen Malerarbeiten eine Werkbank, ein Holzlager und eine Halterung für unsere Bierzeltgarnituren gebaut werden.

Auch die Holzpfeiler im Heim und unser Grill erhielten eine neue Lackierung.

So wurde durch viele helfende Hände sehr viel an einem kurzen Tag ge-

schaftt!

Danke an alle Helfer, vielleicht werden wir beim nächsten Mal noch mehr??



Jahreshauptversammlung 2014

+++ Andrea Wagner erhält das Verdienstabzeichen der DLRG in Bronze +++

+++ Darja Rohden durch Bundesminister des Inneren geehrt +++

+++ Zusätzliche Ehrung für den Vorsitzenden am Ende der JHV +++

+++ Weiterentwicklung prägt die DLRG OG Wunstorf im Jahr 2013 +++

[RS] Im vergangenen Jahr wurde in der Jahreshauptversammlung vom Wandel innerhalb der DLRG OG Wunstorf, der sich besonders auf die Abnahme von Rettungsschwimmerscheinen bezog, berichtet.

Dieser Wandel setzte sich auch im Jahr 2013 in veränderter Form fort.

Der Schwerpunkt lag in 2013 in der Ausrichtung zur Weiterentwicklung des Vereins.

Eine Weiterentwicklung ist zwingend erforderlich, da Stillstand ein Rückschritt bedeuten würde.

Für diese Weiterentwicklung der Ortgruppe Wunstorf war das Engagement in den Bereichen Jugendarbeit, Wasserrettungsdienst / Katastrophen-

schutz sowie dem Trainingsbereich von entscheidender Bedeutung.

Hier besetzten Jonas Tumbrink, Florian Selzer und Karsten Zdrojewski die entscheidenden Schaltstellen innerhalb unseres Vereins.



Jonas war für die Organisation und Durchführung der zahlreichen Jugendveranstaltungen und für die Präsentation des Vereins bei Wunstorfer Veranstaltungen verantwortlich. Hier brachte er beim Standaufbau neue Ideen ein, die sehr gut ankamen.

Florian bewältigte die Herkulesaufgabe von zwei Alarmierungen während des Elbehochwassers und einem Voralarm anlässlich des Herbststurmes an der Nordseeküste. Zusätzlich setzte er entscheidende Schwerpunkte bei der EH-Ausbildung sowie dem Sanitätsdienst.

Der Katastrophenschutz, die EH-Ausbildung und auch der Sanitätsdienst nehmen einen immer breiteren Raum in unserer OG ein.

Karsten hat ein Trainingskonzept entwickelt, das unsere Rettungsschwimmer sehr anspricht und für ein deutliches Anwachsen der Rettungsschwimmgruppe gesorgt hat. Ziel der Rettungsschwimmgruppe ist es, an zukünftigen Bezirks- und Landesmeisterschaften teilzunehmen.

Durch das Anwachsen der Gruppen in allen Bereichen sind auch neue Begehrlichkeiten entstanden.

Insbesondere zur Ausbildung für den Wasserrettungsdienst sowie dem Katastrophenschutz wollte man nicht mehr auf andere Verbände oder Ortsgruppen angewiesen sein.

So entstand der Wunsch nach einem eigenen Boot für Ausbildungszwecke.

Obwohl sich der Vorstand über die prekäre Lage zum Vereinsheim im Wunstorfer Freibad bewusst war, willigte er in die Beschaffung eines Bootes ein.

Aktuell befindet sich das Projekt in der finalen "Planphase".

Die Ehrungen nahmen in diesem Jahr einen besonders großen Bereich in der Jahreshauptversammlung ein.

Neben zahlreichen Urkunden für 10-jährige Mitgliedschaft erhielt Ina Wolf eine Urkunde für die 25-jährige Mitgliedschaft in der DLRG.

Das Verdienstabzeichen der DLRG in Bronze erhielt Andrea Wagner. Sie ist seit 2002 die Schatzmeisterin der Ortsgruppe Wunstorf, versieht seit 1999 für die DLRG Rettungswachdienst und ist im Katastrophenschutz tätig,

Hierfür erhielt sie die Ausbildung zum Wachleiter im Wasserrettungs-

dienst und zum Unterführer im Katastrophenschutz. Lehrgänge zum BOS-Sprechfunker sowie die Sanitätslehrgänge A und B gehörten ebenfalls dazu.



Besondere Ehrungen erhielt der Katastrophenschutztrupp der DLRG OG Wunstorf. Für den Hochwassereinsatz an der Elbe im Jahre 2013 erhielten Darja Rohden, Marisya Sarrach, Uwe Constabel, Thorsten Leder, Kim Anders, Jonas Tumbrink und Florian Selzer die Hochwasser-Medaille 2013 des Landes Niedersachsen und das Ehrenzeichen der DLRG für besondere Verdienste.

Auf Grund ihrer außergewöhnlich guten Leistungen und hohen Einsatzbereitschaft während der beiden Einsätze beim Elbehochwasser erhielt Darja Rohden eine zusätzliche

Auszeichnung und Anerkennung vom Bundesminister des Inneren, Thomas de Maiziere.

Als Überraschung zum Ende der Jahreshauptversammlung erfolgte noch eine Ehrung für das besondere ehrenamtliche Engagement im Bereich der Vereinsleitung und Führung. Die Urkunde wurde durch den Regionspräsidenten Hauke Jagau ausgestellt und an Reinhard Selzer übergeben.



Vorankündigungen

Krökelturnier

[JT] **Auf die Plätze, fertig, Anpfiff...**

Habt ihr Lust Fußball zu spielen? Aber nicht auf dem Rasen sondern auf einem Tisch. Seit einiger Zeit haben wir ein Tischkicker im Vereinsheim stehen. Mit diesem wollen wir mit euch am **10. Mai** ein Kicker-Turnier durchführen. Die Anmeldung folgt wie immer beim Training.

Euer Jugendvorstand



Helft mit! Beim Einkauf im Internet kostenfrei die DLRG Wunstorf unterstützen

Liebe Mitglieder, Freunde und Interessierte,

Es gibt jetzt eine ganz einfache Möglichkeit unsere Ortsgruppe beim nächsten Einkauf im Internet ohne Mehrkosten zu unterstützen.

An das Portal „Gooding“ sind über 800 bekannte Internetshops wie Zalando, Amazon, ebay, Jako-O usw. angeschlossen. Wenn ihr nun in dem Portal zuerst die DLRG Wunstorf auswählt und dann den teilnehmenden Shop für euren Einkauf aussucht, bekommt unser Verein von jedem Einkauf einen bestimmten Prozentsatz gutgeschrieben. Und das ohne Mehrkosten für Euch! Probiert es einfach mal aus:

<http://www.gooding.de/organization/dlrg-ortsgruppe-wunstorf-23404?select=1>

Wir sind für jede Unterstützung dankbar!

Eure
DLRG Ortsgruppe Wunstorf



Die Trainingszeiten ab 20. Mai 2014

Freibad Bokeloh	Dienstag 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr	Dienstag 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Bahn 8 Ostseite	Seepferdchen- und Bronzegruppe	Rettungsschwimmer- training und Schwimmscheinabnahme
Bahn 8 Westseite	Silber- und Goldgruppe	

Impressum

Herausgeber: DLRG OG Wunstorf e.V.

Anschrift: DFZ-Redaktion

Postfach 1161

31501 Wunstorf

E-Mail: info@wunstorf.dlrg.de

Internet: <http://wunstorf.dlrg.de>

Erscheinungszyklus: Quartalsweise

Druck: selbst Auflage: 300

Mitarbeiter:

[LA] Luca Ahrens

[MB] Madeleine de Buhr

[BK] Beate König

[LK] Lars Krull

[CR] Corinna Richter

[FS] Florian Selzer

[RS] Reinhard Selzer

[JT] Jonas Tumbrinck

[TW] Tim Wagner

[KZd] Karsten Zdrojewski

Ansprechpartner

DLRG OG Wunstorf e.V.

Postfach 11 61

31501 Wunstorf

E-Mail: info@wunstorf.dlrg.de

1. Vorsitzender

Reinhard Selzer

05031 - 71603

Training

Karsten Zdrojewski

0152 - 34 07 70 39

Jugendvorsitzende

Jasmin Klinkermann

05031 - 704497

Vereinsheim Amtsstraße

Tel.: 03212 - 1264537

Fax: 01212 - 511904038

April 2014		Mai 2014		Juni 2014				
1	Di	1	Do	Tag der Arbeit	1	So		
2	Mi	Trainersitzung	2	Fr	2	Mo		
3	Do	Beginn Osterferien	3	Sa	KatS Übungsabend OG	3	Di	
4	Fr		4	So		4	Mi	
5	Sa	Heimreinigung/ Badeaufsicht	5	Mo	5	Do		
6	So	Bootsführeraus- bildung	6	Di	6	Fr		
7	Mo		7	Mi	7	Sa		
8	Di		8	Do	Vorstandssitzung	8	So	
9	Mi		9	Fr	Angrillen Jugend	9	Mo	Pfingstmontag
10	Do	Landesjugend- treffen Hildes- heim	10	Sa	Krökelturnier / San- Dienst	10	Di	
11	Fr		11	So		11	Mi	
12	Sa	EH-Kurs Vereins- heim	12	Mo	12	Do		
13	So		13	Di	13	Fr		
14	Mo		14	Mi	Letztes Hallen- badtraining	14	Sa	San-Dienst Bis- sendorf / San- Dienst MTV
15	Di		15	Do		15	So	
16	Mi		16	Fr	16	Mo		
17	Do		17	Sa	Bezirkstag Bissed.	17	Di	
18	Fr	Karfreitag	18	So		18	Mi	
19	Sa		19	Mo		19	Do	
20	So	Ostersonntag	20	Di	Erstes Training Bokeloh	20	Fr	
21	Mo	Ostermontag	21	Mi		21	Sa	Scharnhorst- marsch
22	Di	Ende Osterferien	22	Do		22	So	Infoveranstal- tung 'JET'
23	Mi		23	Fr	Zeltlager Badein- sel / San-Dienst Bissendorf/ Tag des Parkes	23	Mo	
24	Do	Jugendsitzung	24	Sa		24	Di	
25	Fr		25	So		25	Mi	
26	Sa	KatS Bezirk	26	Mo	26	Do		
27	So	Tui-Fly Marathon	27	Di	27	Fr		
28	Mo		28	Mi	28	Sa	Wasserrettungs- dienst Steinhü- der Meer	
29	Di		29	Do	Christi Himmel-	29		So
30	Mi		30	Fr	30	Mo		
			31	Sa				